



AMALFIKÜSTE & CAPRI - BUSREISE ITALIEN / KAMPANIEN

Amalfiküste - Neapel - Sorrento - Pompeji - Insel Capri - Montecassino

Die Halbinsel Sorrent mit der Amalfiküste und der Insel Capri bildet eine Sinfonie von malerischen Landschaften, traumhaften Buchten, dem Duft von Zitronen, eingebettet in eine einzigartige Vegetation.

REISEPROGRAMM:

- 1. Tag:** Auf dem Weg nach Sorrent beziehen Sie das Hotel in der Toskana.
- 2. Tag:** Nach dem Frühstück geht es vorbei an Rom zum Golf von Neapel. Ein beeindruckendes Panorama öffnet sich am Fuße des Vesuv. Bei einer Rundfahrt durch Neapel lernen Sie die "Stadt des Chaos" lieben. Bauwerke wie das königliche Schloss, das Castell Nuovo oder die Promenade zeugen vom ehemaligen Reichtum des alten Neapel. Fahrt zum Hotel.
- 3. Tag:** Die Costa Amalfitana, die wohl schönste Küste der Welt, wartet heute auf Sie. Wunderschöne Buchten mit atemberaubenden Ausblicken begleiten Sie an diesem Küstenabschnitt. Positano mit seinem Aussichtspunkt zeigt uns diese einzigartige Schönheit in voller Pracht. Das Städtchen Amalfi liegt ganz malerisch an der Küste. Enge Gassen und schmale Treppen führen zum Dom mit seiner farbigen Mosaik-Fassade. Während der Mittagspause können Sie sich mit Fisch und Meeresfrüchten verwöhnen lassen.
- 4. Tag:** Am Vormittag besichtigen Sie die Ausgrabungen von Pompeji (Eintritt nicht inkl.). Beim Vesuv-Ausbruch im Jahre 79 n. Chr. wurde die ganze Stadt verschüttet. Heute können Sie in diese antike Welt eintauchen und erleben, wie die Welt damals aussah. Entlang der Küstenstraße mit atemberaubenden Ausblicken kommen Sie nach Sorrent. Bei einem gemütlichen Bummel durch das bezaubernde Städtchen werden Sie viele unterschiedliche Facetten kennenlernen.
- 5. Tag:** Gemütlich bringt Sie ein Schnellboot zur Insel Capri. Von Capri fahren Sie mit Minibussen hinauf nach Anacapri, das Mekka der Reichen und Schönen. Man fühlt sich wie im Garten Eden: Villen, Gärten und der Monte Solara bieten Ihnen ein unvergleichlich schönes Bild. Schlendern Sie durch die Gassen oder machen Sie eine Schifffahrt zur blauen Grotte (nur vor Ort buchbar). Bevor die Sonne bei Capri untergeht, fahren wir mit dem Schiff zurück nach Sorrent.
- 6. Tag:** Am heutigen Morgen nehmen Sie Abschied von diesem einzigartigen Fleckchen Erde und nehmen Kurs Richtung Norden. Unterwegs besuchen Sie die Abtei Montecassino, die Wiege des Benediktinerordens. Sie haben die Möglichkeit, die Kirche zu besichtigen. Anschließend fahren Sie zur Übernachtung in der Toskana.
- 7. Tag:** Gemütliche Heimreise zu Ihrer Einstiegsstelle.

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen bus dich weg! Fernreisebus
- 1 x Übernachtung inkl. Frühstück im ****Hotel im Raum Chianciano Terme
- 1 x Übernachtung inkl. Frühstück im ****Hotel im Raum Montecatini
- 4 x Übernachtung inkl. Frühstück im **** Hotel DEI CONGRESSI in Castellamare di Stabia
- 6 x Abendessen als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- 1 x Halbtagesausflug Neapel
- 1 x Ganztagesausflug Amalfiküste inkl. Reiseleitung & örtl. Bus
- 1 x Bootsfahrt mit Linienboot von Amalfi nach Salerno
- 1 x Ganztagesausflug Pompeji und Sorrent inkl. Reiseleitung
- 1 x Ganztagesausflug Capri/Anacapri inkl. Fähre und Reiseleitung
- 1 x Minibus auf Capri
- 1 x Eintritt und Führung Kloster Montecassino
- Headsets für Führungen

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

Ortstaxe

Evtl. weitere Eintritte

HIGHLIGHTS

- Erlebnis & Kulturreise
- 100% Durchführungsgarantie

STÄDTE

Amalfiküste

AMALFIKÜSTE

Die Amalfiküste, italienisch *costiera amalfitana*, liegt an der Westküste Italiens am Golf von Salerno und ist die Südküste der Sorrentinischen Halbinsel.

Neben dem namensgebenden Ort Amalfi liegen Ravello, Atrani, Scala, Cetara, Furore, Conca dei Marini, Maiori, Minori, Vietri sul Mare, Praiano, Positano und Tramonti an der Amalfiküste. Ebenfalls zur Amalfiküste wird der Ort Sant'Agata sui due Golfi gezählt.

Die Orte Amalfi, Atrani, Maiori, Minori, Vietri sul Mare und Positano liegen direkt am Meer. Entlang der Küste führt die Küstenstraße Amalfitana.



Neapel

Neapel (italienisch *Napoli*) die Hauptstadt der Region Kampanien sowie der Metropolitanstadt Neapel ist ein wirtschaftliches und kulturelles Zentrum Süditaliens. Die Metropolregion hat bis zu 4,4 Millionen Einwohner. Die ursprüngliche griechische Siedlung trug den Namen Neapolis ("Neustadt"). Später geriet sie unter römische Herrschaft. Vom Spätmittelalter bis zum 18. Jahrhundert gehörte Neapel zu den größten Städten Europas. Seine politische Geschichte ist über weite Strecken von Fremdherrschaft geprägt, zudem war es die Hauptstadt süditalienischer Reiche.

In den inneren Stadtteilen findet man zahlreiche historische Bauten und Kulturdenkmäler, 1995 wurde die gesamte Altstadt zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Das heterogene Stadtbild bietet Vorstädte mit riesigen Wohnkomplexen und weiten Flächen im Kontrast zu den engen und stark frequentierten Gassen der Altstadt.

Während in den Stadtteilen westlich des Zentrums der Reichtum konzentriert ist, findet man im Gegensatz zu anderen europäischen Großstädten auch in den inneren Bezirken und der Altstadt Überbevölkerung und ökonomisch rückständige Gebiete. Die soziale Lage der Vorstädte ist unterschiedlich, es handelt sich teils um Arbeiterviertel, teils um im Zuge des sozialen Wohnungsbaus entstandene Satellitenstädte, teils aber auch um rurale Landschaften.



Sorrent

Die Stadt Sorrent liegt auf der Halbinsel von Sorrent am Golf von Neapel in der Provinz Neapel. Sie liegt über schwarzen Steilklippen aus dunklem vulkanischem Gestein auf einer Tuffsteinterrasse. Sorrent wird von imposanten Felsen des Kalksteingebirges umgeben. Schon seit 2000 Jahren ziehen Sonnenuntergänge und Orangen- und Zitronengärten Besucher aus aller Welt an.

Der heutige Name Sorrent (Sorrento) geht auf den antiken Namen Surrentum und den Mythos der Sirenen zurück, die durch ihren Gesang die Seefahrer verwirrten. Der Legende zufolge konnten sich nur Odysseus und seine Begleiter dem Zauber des Sirenengesangs entziehen, worauf sich die Sirenen in den Felsen mit dem Namen Li Galli (auf der Südseite der Halbinsel nahe Positano im Golf von Salerno) verwandelten.



AUSFLUGSZIELE

Pompeji

Pompeji war eine antike Stadt in Kampanien, am Golf von Neapel gelegen, die wie Herculaneum, Stabiae und Oplontis beim Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Chr. untergegangen ist. In seiner etwa siebenhundertjährigen Geschichte wurde Pompeji von Oskern, Samniten, Griechen, Etruskern und Römern bewohnt und geprägt. Bei einem Ausbruch des Vesuvs wurde die Stadt im Jahre 79 verschüttet, dabei weitgehend konserviert und im Laufe der Zeit vergessen. Nach ihrer Wiederentdeckung im 18. Jahrhundert begann die zweite Geschichte der Stadt, in deren Verlauf Pompeji zu einem zentralen Objekt der Archäologie und der Erforschung der antiken Welt wurde. Pompeji, eine der am besten erhaltenen antiken Stadtruinen, wurde zu einem bekannten und stark rezipierten Begriff.

Capri

Capri ist eine italienische Felseninsel (Kalkstein) im Golf von Neapel. Sie ist 10,4 km² groß und bekannt für die Höhlen am Meer. Die bekannteste Höhle ist die so genannte Blaue Grotte. Der höchste Punkt der Insel ist mit 589 m über dem Meer der Monte Solaro. Capri hat ein ausgeglichenes, mildes Klima. Die immergrüne Vegetation wird durch Terrassenkulturen mit Wein-, Öl- und Obstbäumen ergänzt. Haupterwerbszweig ist schon seit dem 19. Jahrhundert der ganzjährige Fremdenverkehr. Die Insel liegt nur rund fünf Kilometer vom Festland entfernt und gehört zur Provinz Neapel.

Archäologische Funde aus der Grotta delle Felci (Farngrötte) sind der Nachweis für eine Besiedlung der Insel seit der Altsteinzeit. Kaiser Tiberius wählte im Jahr 26 n. Chr. Capri zu seinem Regierungssitz und verbrachte dort einen Großteil seiner letzten Lebensjahre bis zu seinem Tod im Jahre 37 n. Chr. in der Villa Jovis, die über einem senkrecht abfallenden Felsen lag. Die Gründe für diesen Schritt sind unter Historikern umstritten. Die wichtigsten Quellen für die Biographie des Tiberius sind die antiken Schriftsteller Sueton und Tacitus. Sie behaupten, der Kaiser habe sich nach Capri zurückgezogen, um in der Abgeschiedenheit besser seinen Lüsten frönen zu können (die von Sueton ausgiebig beschrieben werden). Möglicherweise war Überdruß an den Regierungsgeschäften in Rom und Misstrauen gegenüber den politischen Kräften in der Hauptstadt sein Motiv. Jedenfalls war auf diese Weise die kleine Insel Capri für elf Jahre Regierungssitz des Römischen Weltreichs, und dies aufgrund einer bewussten Entscheidung des Kaisers. Insgesamt zwölf Villen soll Tiberius (nach Sueton) auf Capri besessen haben, neben der Villa Jovis gelten heute die Villa Damecuta und der so genannte Palazzo al mare als Tiberianische Villen. Aus dem 7. Jahrhundert n. Chr. stammt eine aus großen Steinen errichtete Stadtmauer in Capri, die zum Schutz vor Sarazenenfällen errichtet wurde. Der Ort Capri wuchs um zwei mittelalterliche Stadtkerne. Im Norden entwickelte sich seit dem 11. Jahrhundert ein Stadtteil um die Kapelle Maria delle Grazie. Ein weiteres Stadtviertel entstand im 13. Jahrhundert um die Case Grandi, die großen Häuser.

LÄNDER

Italien

Italien ist eine parlamentarische Republik in Südeuropa. Die Hauptstadt Italiens ist Rom. Das italienische Staatsgebiet liegt zum größten Teil auf der vom Mittelmeer umschlossenen Apenninhalbinsel und der Po-Ebene sowie im südlichen Gebirgsteil der Alpen. Es grenzt an Frankreich, die Schweiz, Österreich und Slowenien. Die Kleinstaaten Vatikanstadt und San Marino sind vollständig vom italienischen Staatsgebiet umschlossen. Neben den großen Inseln Sizilien und Sardinien sind mehrere Inselgruppen vorgelagert. Italien ist Gründungsmitglied der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS), Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und Europäischen Atomgemeinschaft (EURATOM), der heutigen Europäischen Union und einer ihrer inzwischen 28 Mitgliedstaaten. 19 von ihnen bilden eine Währungsunion, die Eurozone. Das Land ist Mitglied der Vereinten Nationen (UNO), der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der NATO, der G8 und der G20. Italien gehört zu den größeren Volkswirtschaften und zählt laut Index für menschliche Entwicklung zu den sehr hoch entwickelten Staaten. Das Gebiet des heutigen Italiens war in der Antike die Kernregion des Römischen Reiches mit Rom als Hauptstadt. Die heute italienische Toskana war das Kernland der Renaissance. Seit dem Risorgimento besteht der moderne italienische Staat.

HOTELBESCHREIBUNG

****HOTEL DEI CONGRESSI

Das Hotel Dei Congressi befindet sich in Castellammare di Stabia, einer charmanten Küstenstadt am Golf von Neapel in Italien. Das Hotel ist ein modernes 4-Sterne-Hotel, das sich ideal für Geschäftsreisende, Konferenzteilnehmer und Urlauber eignet.

Das Hotel Dei Congressi verfügt über geräumige und komfortable Zimmer, die mit zeitgemäßem Design und Annehmlichkeiten ausgestattet sind. Die Zimmer bieten oft einen atemberaubenden Blick auf das azurblaue Meer oder die umliegenden Hügel und bieten den Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Das Hotel ist ein beliebter Ort für Geschäftsreisende und Konferenzteilnehmer, da es gut ausgestattete Tagungs- und Veranstaltungsräume bietet. Diese modernen Einrichtungen sind ideal für Konferenzen, Seminare und geschäftliche Veranstaltungen aller Art.

Die Gäste des Hotels Dei Congressi können auch den hoteleigenen Pool nutzen, um sich zu entspannen und die Sonne zu genießen. Das Hotel verfügt außerdem über eine Bar und ein Restaurant, in dem Gäste lokale und internationale Gerichte probieren können.

Die Lage des Hotels ist günstig für Ausflüge in die Umgebung. Castellammare di Stabia ist ein idealer Ausgangspunkt, um die atemberaubende Amalfiküste, die antiken Ruinen von Pompeji und Herculaneum sowie die malerische Insel Capri zu erkunden. Die Gäste können auch die Thermalbäder von Stabia besuchen, die für ihre entspannenden und heilenden Eigenschaften bekannt sind.

Insgesamt bietet das Hotel Dei Congressi in Castellammare di Stabia eine moderne Unterkunft mit gut ausgestatteten Konferenzeinrichtungen und einem entspannten Ambiente. Es ist der ideale Ort, um die Schönheit der Region Kampanien zu entdecken und sowohl geschäftliche als auch Urlaubsreisen angenehm zu gestalten.

<https://www.hoteldeicongressi.it/en/home-en/>

Tel.: +39 081 872 2277

REISEBILDER



REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- o Allergie- / Impfpass
- o EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- o Bargeld (Euro)
- o Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- o Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- o Unterlagen Reiseversicherung
- o Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- o Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- o Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- o Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- o Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- o Regenschirm
- o Nackenkissen
- o Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- o Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>